

Zirkonzahn[®]

Human Zirconium Technology



PRETTAU[®] 3 DISPERSIVE[®]

Die Zirkonzahn Kultur

EINZELZAHNRESTAURATIONEN AUS PRETTAU® 3 DISPERSIVE® ZIRKON

Ausgangssituation: 55-jähriger Patient mit beeinträchtigtem natürlichen Zahnbestand

Patientenwunsch: Langfristig funktionelle und ästhetische Versorgung und der Ersatz der fehlenden Zähne

Realisierung:

- 3D-Digitalisierung des Patienten mit dem 3D-Gesichtsscanner Face Hunter
- Digitales Einartikulieren mithilfe des PlaneFinders® in der Software Zirkonzahn.Scan
- Design eines Mock-ups für den Ober- und Unterkiefer in der Software Zirkonzahn.Modifier und Fräsen aus dem Hochleistungskunststoff Multistratum® Flexible zur Funktions- und Ästhetikkontrolle im Patientenmund. Durch die Mock-ups erhielt der Patient bereits einen ersten Eindruck über die künftige Ästhetik, wodurch seine Motivation zur Behandlung weiter anstieg.
- Design und Fertigen von Provisorien aus Multistratum® Flexible
- Planung der Implantatpositionen anhand der Mock-ups und Drucken der Bohrschablone für die Implantation. Nach der Einheilzeit: Herstellung eines Implantatprovisoriums zur Konditionierung der Gingiva
- Design der definitiven Einzelkronen in der Software Zirkonzahn.Modellier und Fräsen aus Prettau® 3 Dispersive® Zirkon mit dem Fräsgerät M2 Teleskoper; anschließendes Charakterisieren mit ICE Stains 3D by Enrico Steger und Minimalverblendung mit Fresco Ceramics
- Goldfarbenes Anodisieren der Titanbasen mit dem Titanium spectral-colouring Anodizer
- Eingliederung der Zirkonrestorationen und Herstellung einer Schutzschiene aus dem Kunststoff Therafon Transpa



100 % FUNKTION UND ÄSTHETIK, NUR MINIMAL ÄSTHETISCH VERBLENDET

*Dr. med. dent. Daniela Zeller – Bern, Schweiz
ZTM Alexander Bassermann – Bern, Schweiz*

*Parallele Titanbasis HEX
für Straumann® Tissue
Level SynOcta® RN*





NEU! PRETTAU® 3 DISPERSIVE®

- Bereits während der Werkstoffherstellung werden Farb-, Transluzenz- und Biegefestigkeitsverläufe eingearbeitet
- **Gradual-Triplex-Technology:** Dreifachverlauf mit natürlicher Farbgebung sowie ansteigender Biegefestigkeit und Transluzenz
- Für reduzierte oder monolithische Einzelkronen, Inlays, Onlays, Veneers und steggestützte mehrgliedrige Brücken verwendbar, besonders für monolithische Gestaltung geeignet
- Kein Keramikchipping (durch monolithische Gestaltung), keine Abrasion gegenüber dem Antagonisten
- Patientenindividuell charakterisierbar mit Colour Liquid Prettau® Aquarell Intensivfarben, Keramik ICE Ceramics, Fresco Ceramics sowie Malfarben ICE Stains Prettau® und ICE Stains 3D by Enrico Steger



HUMAN ZIRCONIUM TECHNOLOGY

Zirkonzahn Worldwide – Tel +39 0474 066 680 – info@zirkonzahn.com – www.zirkonzahn.com

NEU! 1 ORBIT – 4 DURCHMESSER (95, 98, 106 UND 125 MM)

FÜR FRÄSGERÄT-KOMFORTLINIE M2, FRÄSGERÄT M4 WET HEAVY METAL UND DEM NEUEN FRÄSGERÄT M6 TELESKOPER BLANK CHANGER



VIDEO
FRÄSGERÄT-
KOMFORTLINIE
M2



WEAB2700DE=

Dieses Dokument ist für ein internationales Publikum bestimmt. Nicht alle der genannten Produkte sind in allen Ländern erhältlich. Der Anwendungsbereich des Produkts kann je nach Land variieren. Bitte wenden Sie sich an Ihr Verkaufsteam, um nähere Informationen zu erhalten. Alle Angaben ohne Gewähr und vorbehaltlich Änderungen. Version: 09.02.2024